



welle

Offizielles Organ des Wasserfahrvereins Zürich / WVZ

Redaktion: Christian Ryser, Rebhügelstrasse 5, 8045 Zürich, Tel. 01 463 43 36

Nr. 29 / Januar 95

Tourenprogramm und Veranstaltungen 1995

Das eigentliche WVZ-Tourenprogramm wird an der GV 94 vom 10. Februar 1995 aufliegen und in der WVZ-WELLE Nr. 30 / März 95 veröffentlicht werden. Nachfolgend die bereits bekannten Daten von WVZ- und SKV/SOC-Anlässen.

8.1.	Eskimo-Reussfahrt, Bremgarten	SKV/SOC
21.1.	Dia- und Videoabend	SKV/SOC/Ueli Fiechter (Tel. P. 01 945 36 64)
21./22.1.	3. Kanu-Indoors, Zürich	Vorstand WVZ
10.2.	Ordentliche Generalversammlung 94	Vorstand WVZ
26.2.	Wutach	Dieter Neff
12.3.	Rundstreckenrennen, Schaffhausen	SKV/SOC
26.3.	Aare-Grand-Prix, Thun-Münsingen	SKV/SOC
26.3.	Narzissenfahrt, Obere Thur	SKV/SOC
2.4.	Sitter	SKV/SOC/Ueli Fiechter
8.-17.4.	Osterlager, Orb (Frankreich)	SKV/SOC
22./23.4.	Aubonne	SKV/SOC
24.4.	Bootshausputzete im Letten	Hans Ehni
6.5.	Kanupolo-Turnier "Aare-Cup", Olten	SKV
7.5.	Thur-Bummel	SKV/SOC
14.5.	Muota	SKV/SOC/Ueli Fiechter
21.5.	Simme	SKV/SOC/Ueli Fiechter
3.-5.6.	Pfingstlager, Ognon (Frankreich)	SKV/SOC
11.6.	Aare-Rallye, Olten	SKV/SOC
15.-17.6.	Lech (Österreich)	SKV/SOC
17./18.6.	Bregenzer Ache	SKV/SOC
25.6.	Basler-Rallye, Basel	SKV/SOC
1./2.7.	Tessiner Faltboot-Wochenende	SKV/SOC
16.-21.7.	Int. Wildwasserwoche, Trun	SKV/SOC
30.7.-5.8.	Jugend+Sport-Kanulager, Tenero	SKV/Carlo Specker (Tel. G. 01 321 33 00)
11.-13.8.	Dreitagefahrt, Reuss	SKV/SOC
19./20.8.	Kanupolo-Turnier, Pfyn	SKV
26./27.8.	Vorderrhein-Wochenende	SKV/SOC
26./27.8.	Faltboot-Treff Ostschweiz	SKV/SOC
3.9.	Regionale Schülerspiele, Rapperswil	SKV
16.9.	Limmat-Rallye, Zürich	Vorstand WVZ
24.9.	Plauschslalom, Versam	SKV/SOC
24./25.9.	Nationale J+S-Kanu-Tage, Bremgarten	SKV
1.10.	Indianer-Fahrt	SKV/SOC/Ueli Fiechter
7.12.	Chlausfahrt	SKV/SOC/Ueli Fiechter
7.1.96	Eskimo-Reussfahrt, Bremgarten	SKV/SOC
9.2.96	Ordentliche Generalversammlung 95	Vorstand WVZ

- Die SKV/SOC-Veranstaltungen werden jeweils in der Zeitschrift KANU SCHWEIZ, die allen SKV-Mitgliedern zugestellt wird, detailliert ausgeschrieben. Informationen und Anmeldung bei: Schweizerischer Kanu-Verband, Geschäftsstelle, Obere Rebasse 19, 4314 Zeiningen, Tel. 061 851 20 00.
- Die genauen Angaben zu den WVZ-Veranstaltungen werden jeweils einige

Tage im voraus via Tourentelefon bekanntgegeben (Tel. 01 361 25 21). Die Teilnehmer werden gebeten, sich bei den jeweiligen Tourenleitern telefonisch anzumelden.

3. Weitere Touren werden nach Möglichkeit kurzfristig ins Programm aufgenommen. Diesbezügliche Wünsche und Anregungen (auch von potentiellen Tourenleitern) sind an den Tourenchef zu richten.

Jahresbericht des Vizepräsidenten

Das Interesse an Kanukursen war 1994 mit dem der Vorjahre vergleichbar. Wohl durch den ausserordentlich sonnenreichen Sommer bedingt stieg die Nachfrage für den Anfängerkurs im Herbst leicht an. Infolge erneuter Abwesenheit von Christian hatte Gerri viel zu tun. Beim Anfängerkurs war ihm aufgrund der hohen Teilnehmerzahl Ivan behilflich. Auch der von Alex Jacobi im Herbst durchgeführte Canadier-Anfängerkurs fand reges Interesse und wird hoffentlich eine Neuauflage erleben.

Bei den Schulsportkursen zeigte sich das Sportamt ebenso unfähig, eine witterungsbedingte Verschiebung zu verarbeiten, wie mit mir direkten Kontakt aufzunehmen. Dies führte zu Anlaufschwierigkeiten bei den Kursen. Um solche zu vermeiden, werden wohl künftig gewisse Leerläufe in Kauf zu nehmen sein. Schade.

Für das Kleinheim Horgen wurde im Sommer ein einwöchiger Intensivkurs mit Marc Gacond als Leiter durchgeführt. Zweck des Kurses war die Vorbereitung auf ein Lager in Frankreich. Für die WVZ-Kasse ergab dieser Kurs einen ordentlichen Zustupf.

Allen Leitern ist für den geleisteten Einsatz zu danken.

Tomas Prachensky

Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle der von Christian bis ins letzte Detail perfekt organisierte und mit viel Aufwand durchgeführte Fortgeschrittenkurs. Diese Leistung rechtfertigt es, ihm seine lange Abwesenheit zu verzeihen (Anmerkung des Redaktors: Was gibt es denn hier zu verzeihen?).

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 1994 vom Freitag, 10. Februar 1995, 19.30 Uhr

1. Ort

"Uertenstube" im Restaurant "Schützenhaus" Albisgütli, Uetlibergstrasse 341, 8045 Zürich

Zufahrt: Mit Tram Nr. 13 bis Endstation "Albisgütli" oder mit dem Auto (Parkplätze vorhanden)

2. Programm

Apéro, Einschreiben	19.00-19.30
Generalversammlung	19.30-21.30
Nachessen (fakultativ)	21.30-24.00

Die Teilnahme am Nachessen ist erwünscht; dieses ist jedoch von den Mitgliedern selber zu bezahlen.

Das Konditionstraining der Tourenfahrer in der Turnhalle "Hirschengraben" fällt am 10.2.95 aus.

3. Traktandenliste

- Begrüssung
- Wahl der Stimmzähler
- Protokoll der GV 93
- Jahresberichte 94
- Jahresrechnung 94
- Revisorenbericht 94
- Entlastung des Vorstandes
- Budget 95
- Mutationen
- Wahl des Vorstandes

- Wahl der Revisoren
- Anträge des Vorstandes
- Anträge der Mitglieder
- Veranstaltungen 95
- Ehrungen
- Diverses

4. Anträge der Mitglieder

Von Seiten der Mitglieder liegen keine Anträge vor.

5. Dokumentation

Als offizielle Dokumentation gelten die vorliegende WVZ-WELLE Nr. 29 sowie folgende Unterlagen, die an der GV zur Einsicht aufliegen werden:

- Protokoll der ordentlichen GV 93
- Mutationen 94/95
- Jahresrechnung 94
- Budget 95
- Provisorisches Tourenprogramm 95
- Veranstaltungskalender 95

6. Neumitglieder

Sämtliche Neumitglieder sind gebeten, an der GV teilzunehmen oder sich beim Präsidenten von der Teilnahme zu entschuldigen (Jörg Nagel, Badenerstr. 41, 8004 Zürich, Tel. 01 241 10 66).

Vorstand WVZ

Jahresbericht des Präsidenten

Der nachfolgende Lagebericht gibt einige persönliche Gedanken zu unserem Umfeld, zum Milieu intérieur und zu unserem Kanusport wieder. Euch alle anzusprechen, ist mein Wunsch.

Unser Umfeld ändert sich nicht dramatisch schnell, aber unaufhaltsam in eine unbekannte Richtung. Wir müssen beweglich bleiben. Weniger Unterstützung in personeller und finanzieller Hinsicht, mehr Selbstverantwortung und Mut zu aussergewöhnlicher Initiative wird unser Bestehen bestimmen. "Selbst ist der Mann" ist aktuell. Die finanzielle Lage der Stadt wird sich kaum zu unseren Gunsten verändern.

den Händen hielten uns nicht von der Schaufelarbeit ab. Alle haben mitgeholfen. Wir waren oft zweifelnd, zum Schluss grossartig angetan. Das "Säulifest" wird 1995 sicher seine Wiederholung finden (Marianne Neff und ich werden uns vom Spiessdrehen dispensieren), Adriano ist als Traiteur bereits vorgemerkt.

Neben allen guten Nachrichten gibt es auch noch ungelöste Dauerbrenner. Nachfolgefragen und Integration von Jungmitgliedern sind noch unbefriedigend gelöst. Hier muss 1995 mehr getan werden.

Im Kanusport hat Dieter Neff das Tourenprogramm mit der ihm eigenen Gründlichkeit geleitet. Vorbereitung und Sicherheit waren ihm stets ein Anliegen. Konditionstraining (Alex Jacobi) und Eskimotieren (Ivan Prachensky) darben gelegentlich wegen mangelnder Teilnahme. Helmut Schröter als Junioren-Nationaltrainer engagiert sich weiterhin im Aufbau seiner Wettkampf-Truppe, die 1994 erstmals und mit jugendlichem Eifer zwischen die Tore geschickt wurde. Adrian Vögtlin brillierte gleich mit zwei Schweizermeister-Titeln, Günter Kamp setzte seine Erfolgsserie fort und Andreas Nagel hat im rauheren Wind der Erwachsenen seine Qualitäten bewahrt. Helmut und allen Wettkämpfern wünschen wir für 1995 Ausdauer im Training, Können und Glück im Wettkampf.

Ich meine, dass der "Verein" nicht passé ist, wie es jeweils heisst. Er bleibt vermehrt Sippe mit gemeinsamem Interesse. Er ist Ort, wo man gerne hinget. Ich freue mich jeweils, Euch zu treffen. Das hat für mich nicht nur mit Sport, mehr noch mit dem Bewusstsein einer guten, tragfähigen Beziehung zu tun. In diesem Sinn war die Entscheidung zum Schirm über dem Cheminée ein wahres Bekenntnis. Unter dem gleichen Dach zu sitzen, ist ein gutes Gefühl.

Ich bin überzeugt, dass ein Verein mit kameradschaftlicher Basis, mit Angebot und zuverlässiger Leitung, mit Partnern und Sportfreunden eine solide Zukunft hat. Wir können uns an der kommenden GV lange über Zahlen unterhalten, die Wahrheit liegt tiefer, in unserer Haltung. Jeder hat in einer Gemeinschaft das Recht, heute weniger, morgen dafür mehr zu tun. Ich glaube, dass die Zukunft dem "Verein" gut gesinnt ist, solange er aus eigener Kraft lebt.

Das Milieu intérieur war gut. Es hat zu einem wohl fundierten Regendach geführt. Kopfweh wegen Wurzeln und Blasen an

Kanukurse haben schon manchem (auch mir) zum Einstieg ins Kanu und in den WVZ verholfen. Gerri Theobald ist ein begabter Lehrmeister, dem wir sehr viel zu verdanken haben.

Für 1995 wünsche ich Euch Freude am Mitmachen im Verein.

Jörg Nagel

3. Kanu-Indoors Zürich vom 21./22. Januar 1995

Am 21./22. Januar 1995 organisiert der WVZ im Hallenbad City die 3. Kanu-Indoors-Zürich. Der Vorstand und die Organisatoren freuen sich auf möglichst viele Gäste aus der ganzen Schweiz wie auch aus dem Ausland und vor allem auch aus den Reihen des WVZ, sei dies als Wettkampf-Teilnehmer, als Helfer oder ganz einfach als Zuschauer.

1. Veranstaltung und Ort

Parallelschlalom im Hallenbad City, Sihlstr. 71, 8001 Zürich

2. Kategorien und Startgelder

Kajak-Einer und Canadier-Einer, Damen und Herren, Alterskategorien je nach Anmeldungen. Benjamin/Schüler/ Jugend Fr. 10.-, Übrige Fr. 20.-. Keine Mannschaftsläufe.

3. Anmeldung bis 14. Januar 1995

Anmeldungen bitte bis 14. Januar 1995 an Helmut Schröter, Stettbacherrain 9, 8051 Zürich, Tel./Fax 01 322 65 83. Nachmeldegebühr Fr. 10.-.

4. Programm

Samstag, 21. Januar 1995

13.00-14.00 Startnummernausgabe (Jugend und Jüngere)

15.00 Start

ca. 18.30 Siegerehrung

Sonntag, 22. Januar 1995

07.00-09.30 Frühstücksbuffet im Hallenbad-Restaurant

07.30-08.00 Startnummernausgabe (Junioren und Ältere)

09.00 Start

ca. 14.30 Siegerehrung

Neu: Alle Läufe für Benjamin, Schüler und Jugend finden am Samstag statt; alle Läufe für Junioren und Erwachsene finden am Sonntag statt.

Anzahl Übernachtungen bitte bei Anmeldung bekanntgeben. Schlafsack und Matte müssen mitgebracht werden.

5. Bootsmaterial und Ausrüstung

Keine Boote mitbringen! Der Veranstalter stellt das Bootsmaterial (moderne Slalomkajaks und -canadier) zur Verfügung. Paddel, Schwimmweste und Spritzdecke sind vom Teilnehmer mitzubringen.

6. Zuschauer

Eintritt gratis, Plätze mit guter Sicht auf der Tribüne. Lufttemperatur ca. 30 °C. Freiwilliger Unkostenbeitrag am Eingang willkommen.

7. Freiwillige Helferinnen und Helfer

Für verschiedene Aufgaben (z.B. für das Wettkampfbüro) suchen wir noch freiwillige Helferinnen und Helfer. Bitte meldet Euch möglichst zahlreich bei Jörg Nagel, Badenerstr. 41, 8004 Zürich, Tel. 01 241 10 66. Vielen Dank im voraus!

Vorstand WVZ

Eskimotieren im Hallenbad Bungertwies

Dank massiver Proteste aus der Bevölkerung bleibt das Hallenbad Bungertwies weiterhin in Betrieb. Das Eskimotieren kann deshalb wie bisher montags von 19.45-22.00 Uhr stattfinden.

Jahresbericht des Tourenchefs

Mit der Wutachtour hat die Tourensaison 94 einen fulminanten Auftakt genommen: erst ein Plauschparcours (Bob-Run per Boot auf dem Schnee bis ins Wasser), dann ein Hindernislauf (viele durch Windwurf umgestürzte mächtige Tannen quer im Bach), zum Schluss eine Ausdauerprüfung! Dank heissem Kaffee und gutem Zureden hielten alle Teilnehmer bis zur vorgesehenen Ausbootstelle durch.

Auf der Sitter waren wir nur zu dritt (les absents ont tort...). Da die Transportdienste wegen einer offenbar misslungenen Absprache versagten, half uns das Burgfräulein aus dem Schloss Appenzell aus der Klemme und errettete uns von den mobiliarschonenden Plastik-Unterlagen in der Beiz.

Auf der Furkareuss ergab sich die Gelegenheit, uns bei einem gemütlichen Nachtessen bei unseren Frauen für optimale Betreuung und ausgezeichnetes Coaching zu bedanken (Dass dies eine beschönigende Umschreibung ist für "Warten wegen vager Zeitangaben, Autos verstellen" etc., dessen ist sich der Schreiberling durchaus bewusst).

Der Dank geht auch an die GV (Budget!). Der Beitrag ans Tourenwesen zur Förde-

rung des jungen Nachwuchses wurde in fast schon traditioneller Weise am Familienwochenende an der Moësa ganz gezielt statutenkonform eingesetzt zur "Pflege der Geselligkeit" (Aber alle Getränke wurden natürlich selber bezahlt).

Auf ein Auflisten der befahrenen Bäche und Flüsse wird bewusst verzichtet. Sehr erfreulich ist der Umstand, dass vermehrt junge Tourenfahrer mitmachen.

Adriano und Christian haben im Juni für uns ein Sicherheits-Weekend auf der Simme durchgeführt. Dieser Kurs war ausgezeichnet organisiert und auch gut besucht. Derart hautnahe Übungen sind ausserordentlich wichtig. Sie bringen vermehrte Sicherheit, schaffen Vertrauen und helfen, im Ernstfall wertvolle Zeit zu gewinnen, wenn alle wissen, was vorzukehren ist.

Die Saison 94 verlief dank Training, guter Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe und dank umsichtiger Leitung der jeweiligen Tourenleiter unfallfrei. Ich zähle gerne auch in der kommenden Saison wieder auf diese Unterstützung. Das Tourenprogramm wird wieder ähnlich aussehen.

Dieter Neff

Mitteilungen aus dem Vorstand

An alle Kursleiter

Ich bitte Euch, soweit noch nicht gemacht, wie letztes Jahr wieder eine kurze Aufstellung über Eure Einsätze zu machen und mir zwecks Abrechnung bis 31.1.95 zu schicken (auch dann, wenn Ihr auf Euren Anspruch auf Entschädigung verzichtet). Damit ich frühzeitig mit der Planung der Kurse für die nächste Saison beginnen kann, bitte ich Euch um Mitteilung Eurer Verfügbarkeit 1995. Mit bestem Dank für den geleisteten Einsatz und den besten Wünschen für die Wintersaison und für 1995.

Tomas Prachensky

WVZ-WELLE Nr. 30 / März 95

Die WVZ-WELLE Nr. 30 erscheint anfangs März 95. Redaktionsschluss ist der 18.2.95.

Christian Ryser

Einzahlungsscheine der Bank Neumünster

Wer noch WVZ-Einzahlungsscheine der Bank Neumünster hat, soll diese bitte vernichten, da diese ab sofort nicht mehr gültig sind. Neue Einzahlungsscheine können beim Kassier verlangt werden.

Matthieu Braun

Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten!

Allen Lesern und Inserenten der WVZ-WELLE danken wir für Ihre Unterstützung und wünschen ihnen ein erfolgreiches neues Jahr.

Vorstand WVZ

Otto Zimmermann AG



Ladenbau Schreinerei Innenausbau
Hönggerstr. 2 Tel. 01 271 64 54
8037 Zürich Fax. 01 271 03 57

WIR

PLANEN
ORGANISIEREN
BAUEN

FÜR SIE

LADENGESCHÄFTE
VERKAUFSRÄUME
INNENEINRICHTUNGEN

IHR FACHMANN IN DER GANZEN SCHWEIZ

Optik Struchen

Forchstrasse 186, 8032 Zürich
Tel. 01/422 61 60, Fax 381 57 55

Firmenschilder
Fahrzeugbeschriftungen
Schaufensterbeschriftungen
Air brush in Grossformat
Lackierte Alufelgen und Kunststofffelgen ab Lager
Fassadenbeschriftungen
Infodesign Schildersystem

WEHLE

Wehle+Co.
Wehntalerstrasse 123 8105 Regensdorf
Telefon 840 61 11 Fax 870 00 16

S+R GRAVUREN

Zugerstr. 65 · 8810 Horgen · Telefon 01 725 51 40

Zinnwaren
und Sportpreise

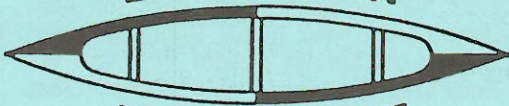


Gravuren für Industrie, Gewerbe und Privat ● Schriften aus Metall und Kunststoff ● Messing- und Stahlstempel ● Kopierfräsarbeiten ● Elektroden, Schriftelektroden ● Beschriftungen aller Art ● Siebdruck, Tampondruck ● Zinnwaren, Sportpreise ● Gummistempel, Nummeraleure

S+R GRAVUREN

Gibeleichstr. 92 8162 Glattbrugg
Tel. 01/810 47 17, Fax. 01/810 08 14

LUSCHMANN



KANU-SPORT
Wir verkaufen

- WW-, SL- und Combiboote von Prijon, Lettmann, Perception, Pyranha, Ace und Brewi
- Wanderboote von Bavaria, Gatz, Lettmann, Brewi
- Fallboote von Klepper als Werksvertretung, Ally-Kanus und Metzeler-Kanus.
- Grosse Auswahl auch an Zubehör von Schlegel, Kober, Zölzer, HF, Römer, Camaro und anderen Herstellern.
- Professioneller und günstiger Reparaturservice für Bootskunden.
Seefeldstrasse 50, CH-8612 Uster
Telefon 01/941 1931



trainings- und
fitnesscenter
wallisellenstrasse 333
8050 Zürich

Nautilus, der optimale Weg zu Kraft, Beweglichkeit, Fitness.

SOLARIUM



JAMUTRON

Gerne erwarten wir Sie für ein unverbindliches Gratistraining.

Telefon 01/ 321 33 00

Dammstrasse 1 8037 Zürich Tel. 271 69 10

RESTAURANT LÖWEN



s' Sportträtt
vo da Wikinger



Jeannette & Pascal Papa

